KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldhambach
AGS-Schlüssel: 33701080

Stichtag: 31.01.2017

Hauptwohnung gesamt: 376 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 392
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 144

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	190	50,532	186	49,468	376	100
davon Ausländer	2	50	2	50	4	1,064
gemeldete Nebenwohnungen	7	43,75	9	56,25	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**197**	**50,255**	**195**	**49,745**	**392**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	5,851	10	2,66	32	8,511
10-19 Jahre	12	3,191	19	5,053	31	8,245
20-29 Jahre	16	4,255	13	3,457	29	7,713
30-39 Jahre	27	7,181	25	6,649	52	13,83
40-49 Jahre	20	5,319	24	6,383	44	11,702
50-59 Jahre	38	10,106	32	8,511	70	18,617
60-69 Jahre	28	7,447	20	5,319	48	12,766
70-79 Jahre	17	4,521	26	6,915	43	11,436
80-89 Jahre	9	2,394	15	3,989	24	6,383
90-99 Jahre	1	0,266	2	0,532	3	0,798
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**50,532**	**186**	**49,468**	**376**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,862	1	0,266	8	2,128
3-5 Jahre	9	2,394	0	0	9	2,394
6-15 Jahre	14	3,723	24	6,383	38	10,106
16-17 Jahre	1	0,266	1	0,266	2	0,532
18-20 Jahre	4	1,064	4	1,064	8	2,128
gesamt	**35**	**9,309**	**30**	**7,979**	**65**	**17,287**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,798	0	0	3	0,798
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,532	0	0	2	0,532
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	1,33	0	0	5	1,33
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,798	0	0	3	0,798
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,532	1	0,266	3	0,798
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,266	0	0	1	0,266
gesamt	**16**	**4,255**	**1**	**0,266**	**17**	**4,521**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	23	6,117	26	6,915	49	13,032
römisch-katholisch	132	35,106	140	37,234	272	72,34
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,266	0	0	1	0,266
ohne Angabe, gemeinschaftslos	34	9,043	20	5,319	54	14,362
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**190**	**50,532**	**186**	**49,468**	**376**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	75	19,947	54	14,362	129	34,309
verheiratet	99	26,33	97	25,798	196	52,128
verwitwert	3	0,798	23	6,117	26	6,915
geschieden	11	2,926	12	3,191	23	6,117
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,532	0	0	2	0,532
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**50,532**	**186**	**49,468**	**376**	**100**

Die Daten wurden am 17.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.